

Sport in der Oberstufe?

Beitrag von „strelizie“ vom 23. September 2005 20:31

Hallo miteinander,

heute habe ich in der Zeitung gelesen, dass im KuMi in Stuttgart überlegt wird, den (Pflicht-)Sportunterricht in der Oberstufe abzuschaffen. Begründung: viele Nebenfächer finden nicht mehr statt, weil die Schüler zuwenig Zeit haben. Wenn Sport wegfällt, sind zwei Stunden mehr da.

Mich würde einfach mal interessieren, wie Ihr das so seht. Kann man Oberstufler, die vielleicht eh keine Lust haben, noch zum Sport motivieren?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 23. September 2005 20:34

Da ich Sport im Abitur hatte, fände ich die Beibehaltung besser.

Gibt's dann keinen Sport-LK/GK mehr? Bzw. das heißt ja jetzt eh alles ander, oder!?

Gruß
Super-Lion

Beitrag von „volare“ vom 23. September 2005 21:00

Das ist eine schwierige Frage.

Grundsätzlich denke ich, dass diejenigen, die gerne Sport treiben, sowieso in einem Verein sind bzw. sich anderweitig sportlich betätigen. Bei diesen Schülern wäre der Wegfall des Sportunterrichts unproblematisch.

Was ist aber mit denen, die keinen Sport treiben und sich auch sonst wenig bewegen? Da ist zwar der Sportunterricht nur ein Tropfen auf den heißen Stein, aber wenigstens bewegen sich diese Schüler überhaupt 2 Stunden pro Woche. Meiner Meinung nach ist es Aufgabe der Schule, nicht nur den Geist, sondern auch den Körper zu "bilden". Bei uns beispielsweise heißt das Fach in der Oberstufe "Sport und Gesundheitsförderung" und wenn es so verstanden wird, wird seine

Existenzberechtigung deutlich, denn als gesundheitsfördernd sollte es von der Schule unbedingt angeboten werden.

Viele Grüße

volare (die als Schülerin den Sportunterricht gehasst hat, aber heute trotzdem anders darüber denkt)

Beitrag von „strelizie“ vom 23. September 2005 21:23

Ich hab's noch mal nachgelesen (man beachte - ich bin extra eine Treppe hochgerannt 😄 - wegen dem Sport!):

Es war eine Arbeitsgruppe der Kultusministerkonferenz (beträfe also nicht nur Ba-Wü) und es geht um den zweistündigen Pflichtkurs Sport in den letzten beiden Gymnasialklassen. Als Wahlfach wäre Sport dann noch möglich. In nahezu allen Bundesländern wurden in der Oberstufe die Pflichtfächer ausgedehnt und nun belegen die Schüler kaum noch andere Wahlkurse.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 23. September 2005 21:26

In der Landesschau kam vorhin, dass das in Ba-Wü zwar überlegt worden wäre, aber wohl nicht zum Tragen kommen würde. So hab's ich zumindest verstanden.

Zudem haben sie noch angeführt, dass Schüler im Durchschnitt täglich 12 Stunden sitzen würden, bzw. sich nicht bewegen. Die Folge: Übergewicht, Haltungsschäden etc.

Warten wir's ab. Ändern können wir's ja leider eh nicht.

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „Elaine“ vom 24. September 2005 19:04

gelöscht